

Der neue Pressbaum

02/22
Sommer Ausgabe
NR. 67

Die Stadtinformation der Volkspartei Pressbaum



©Regine Spielvogel

Rekordbesuch bei Maibaumfeier der ÖVP Pressbaum

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause veranstaltete die ÖVP Pressbaum heuer wieder die traditionelle Maibaumfeier am Pressbaumer Kirchenplatz. Von Seite des Bauernbundes begrüßte Frau DI Adelheid Gerl die vielen Besucher und überreichte den Maibaum schließlich symbolisch an den Pressbaumer Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner sowie die Pressbaumer Bevölkerung.

Die Maibaumfeier hat bei uns im Ort eine lange Tradition und die unterschiedlichsten Bräuche wie etwa das Maibaumaufstellen oder das Maibaumklettern erfreu-

en sich bis heute, großer Beliebtheit. In den letzten Jahrzehnten hat sich nun auch der Brauch eingebürgert, den Maibaum bestimmten Personen oder Personengruppen zu widmen. Wie bei jeder Maibaumfeier war auch heuer wieder das Maibaumklettern bei den Kindern der absolute Hit. Für die Sicherung mittels Seils sorgte ÖAAB Obmann Kurt Heuböck mit seiner Familie.

Für die musikalische Unterhaltung der Gäste sorgten die Hochstraßer, welche auf Grund der guten Stimmung spontan ihre Spielzeit verlängerten.

Lisi Szerencsics moderierte gemeinsam mit Jutta Polzer unsere Tombola, wobei sich die Gewinner über gut gefüllte Geschenkkörbe freuen konnten.

Recht herzlich bedanken wollen wir uns bei den vielen Unterstützern wie etwa unserem Lindenwirt und seinem Team, Altvizebürgermeister Michael Schandl und seinem Getränketeam, den vielen Kuchenspendern und freiwilligen Helfern. Ihr habt dafür gesorgt, dass die heurige Maibaumfeier wieder ein toller Erfolg wurde.

Zum Geleit – Worte des geschäftsführenden Stadtparteiobmanns



Pressbaum wird sich weiter wandeln. Diese Wandlung ist beeinflusst von der allgemeinen sozialen und gesellschaftlichen Entwicklung, von der weiteren Priorisieren auf Nachhaltigkeit, vom Sicherstellen der Resilienz, von der Bereitstellung der Sicherheit unserer Bürger und von der laufenden Entwicklung zu einer Dienstleistungsgemeinde.

Die wesentlichen Aufgaben einer Gemeindeführung sind für die Bürger die Lebensqualität und Sicherheit zu gewährleisten.

Jeder von uns genießt das Leben und erwartet dabei im Rahmen seiner Wünsche, Erwartungen und Ziele durch sein Umfeld möglichst nicht eingeschränkt zu werden. Sowohl für uns selbst als auch für unsere Familien und Freunde setzen wir ein ungestörtes und angenehmes Leben, gewährleistet durch die Gemeinde voraus. Kanal, Straßenräumung, Grünflächen, Verkehrslärm, Kinderbetreuung, Schulen, Freizeitgestaltung, Kultur, Sozialbetreuung, etc. sind nur einige Beispiele dafür.

Daneben wird erwartet, dass wir diese Lebensqualität in Sicherheit genießen können, ein sicherer Schulweg, funktionierende Straßenbeleuchtung, verlässliche Einsatzorganisationen, usw.

Mein Fokus in den nächsten Monaten wird darauf gelegt werden, basierend auf diesen zwei Schwerpunkten Lebensqualität und Sicherheit kurz-, mittel- und langfristige Aufgaben zu definieren, zu priorisieren und somit zu einem Programm, das

budgetär bedeckbar, ist zu entwickeln. Diese Bearbeitung wird im Team erfolgen und alle Bünde der ÖVP einbinden.

Lasst uns gemeinsam an dieser Entwicklung arbeiten und Pressbaum weiterhin Schritt für Schritt zu einer lebenswerten Stadt im 21. Jahrhundert für uns und unsere Kinder formen.

Ich zähle auf Euch – so wie ihr auf mich zählen könnt!

*Gf. Stadtparteiobmann
Klaus Jenschik*



Ziviltechniker

DIPL.-ING. ALIREZA KHATIBI
STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER INGENIEURKONSULENT FÜR
VERMESSUNGSWESEN

Z I V I L G E O M E T E R

3021 PRESSBAUM, HAUPTSTRASSE 60B/11

Tel/Fax: 02233 / 57814
0664 / 630 14 70

Grundstücksvermessung, Grenzfeststellung, Grundstücksteilung

Getränkeshandel Michael Schandl GmbH
Sattelberggasse 1a
A-3013 Pressbaum

Öffnungszeiten
Mo. bis Fr. 8 – 17 Uhr
Sa. 9 – 12 Uhr

Getränke Schandl
Tel. 02233 561 79, Fax 02233 561 79 12
office@getraenke-schandl.at
www.getraenke-schandl.at

Ihr zuverlässiger Partner für Gastronomie und Partys

- *alle Getränke aus einer Hand*
- *regelmäßig attraktive Angebote*
- *kompetenter Gastronomieservice*

- *Verleih von Tischen & Bänken*
- *Kühltruhen, -schränke, Gläser, etc.*
- *Zapfanlagen für Bier*

DIE EDELBAUER
IMMOBILIEN

Überlassen Sie's einfach uns
ANKAUF VERKAUF VERMIETUNG

www.edelbauer.co.at
02233 / 57 448



Liebe Pressbaumerinnen und Pressbaumer!

„Zukunft können wir uns nicht aussuchen, wie wir uns darauf vorbereiten, schon“

Bereits 2015 haben wir unter Einbindung der Bevölkerung ein Programm mit Vorhaben für die Zukunft von Pressbaum erstellt. Darauf wurde in den letzten Jahren konsequent Projekt für Projekt aufgesetzt beziehungsweise umgesetzt. Heute können wir uns über das neue Wertstoffsammelzentrum in der Frauenwart, das neue Pressbaumer Bad, das im Bau befindliche neue Feuerwehrgebäude, die Kleinkinderbetreuung, einen modernen Wirtschaftshof oder die nun offiziell eröffnete Pressbaumer Polizeiinspektion freuen. Alle diese Projekte sind für Pressbaum und die nächsten Jahrzehnte zukunftsweisend und waren nur möglich, weil in Pressbaum, wenn es darauf ankommt, fast alle politischen Mandatäre an einem Strang ziehen und zusammenarbeiten.

Die ÖVP Pressbaum vertritt die Meinung, dass alles was wir heute richtig entscheiden unser Vorsprung auf Morgen sein wird. Alle Projekte, die wir jetzt richtig aufsetzen, werden das Fundament für die kommenden Generationen sein.

So haben wir etwa schon vor Jahren damit begonnen, durch den Ankauf von Immobilien wie zum Beispiel dem Hansen Grundstück mit ca. **15.000 m²** oder Teilen des ASFINAG Geländes mit über **5.000 m²**, Grundlagen für die Zukunft zu schaffen. Diese Entscheidungen wurden damals richtig getroffen und sind unser Vorsprung von heute, da sich die Immobilienpreise sehr stark nach oben entwickelt haben und wir auf diesen Flächen Projekte für die Zukunft entwickeln können.

Um das auch weiterhin so konsequent wie bisher gewährleisten zu können, ist es erforderlich, die Gemeindefinanzen insbesondere die steigenden Inflationsraten und das Ansteigen der Kreditzinsen im Auge zu behalten. Nur so können wir auch weiterhin konsequent die anstehenden Projekte solide abarbeiten.

So haben wir in den vergangenen Jahren einerseits konsequent Projekte umgesetzt und andererseits den Schuldenstand der Gemeinde (siehe Seite 10) deutlich reduziert. Unterm Strich weist der vom Gemeinderat beschlossene Rechnungsabschluss ein kumuliertes Haushaltspotential von **€ 820.661.-** (Überschuss) auf.

Mit diesen Mitteln ist es uns möglich, ohne Kreditaufnahme Mittel für unsere freiwilligen Feuerwehren, für die Volksschule Pressbaum, notwendige Straßensanierungen, Sanierung des Wasserhochbehälters in Haitzawinkel, Fahrzeugankauf für den Wassermeister usw. ohne Kreditaufnahmen bereit zu stellen.

Das heurige Jahr erweist sich aber bei der Umsetzung von Projekten als große Herausforderung, da sich die Kosten von Vorhaben, auf Grund der gestiegenen Rohstoffpreise, exorbitant erhöht haben. Die im Jahr 2021 für die Budgetplanung erstellten Projektblätter müssen daher unter Berücksichtigung der Teuerungen neu erstellt werden. Gewünschte Vorgriffe auf zukünftige Überschüsse, also von Finanzmitteln welche praktisch noch nicht am Konto sind, werden von der ÖVP nicht mitgetragen.

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Familien für die kommenden Sommermonate Zeit, um Kraft zu tanken und einen erholsamen Urlaub.

Mit herzlichen Grüßen
Euer Bürgermeister
Josef Schmidl-Haberleitner



Forsthausstraße 17
3031 Rekawinkel
0676 / 955 57 79
www.antoni-stube.at
Montag Ruhetag

Öffnungszeiten 2022

22. März – 10. April	27. September – 23. Oktober
19. April – 08. Mai	01. November – 11. November
17. Mai – 06. Juni	<u>12. November – 13. November:</u>
21. Juni – 17. Juli	Martinigans gegen Vorbestellung!

Montag Ruhetag / Dienstag – Sonntag: 11.00 – 16.00 Uhr

DIE EDELBAUER
IMMOBILIEN

Haben Sie noch Fragen?
WIR HABEN DIE ANTWORT →

www.edelbauer.co.at

02233 / 57 448

Seniorentreff NOE. Senioren Pressbaum - Tullnerbach



Juli 2022

Donnerstag 07. Juli	Asia Restaurant
Donnerstag 14. Juli	Antoni STUBE
Donnerstag 21. Juli	Trattoria di Bibione
Donnerstag 28. Juli	Hotel Wiental

August 2022

Donnerstag 04. August	Brentenmaisstube
Donnerstag 11. August	Gasthaus Rieger Strohzoagl
Donnerstag 18. August	Dreimäderlhaus
Donnerstag 25. August	Gasthaus Mayer

September 2022

Donnerstag 01. September	Pizzeria Danijele
Donnerstag 08. September	Gasthaus Rieger Strohzoagl Geburtstagsfeier für Juli bis September Geboren
Donnerstag 15. September	Asia Restaurant
Donnerstag 22. September	Hotel Wiental
Donnerstag 29. September	Antoni STUBE

Weitere Infos erhalten Sie von unserer Obfrau Vize/Bgm.a.D.Irene Wallner-Hofhansl
Tel. 0676 / 83295763 Mail: Noe-Senioren.Pressbaum-Tullnerbach@gmx.at

Restaurant



Linden Hof

Werner Raffetseder

Mobil: 0664 / 131 90 19
3021 Pressbaum
Hauptstraße 89
Tel.: 02233 / 524 08
E-Mail: lindenhof@kpr.at
IBAN: AT84 3266 7000 0002 2202

Mittwoch u. Donnerstag
Ruhetag

Schöner erholsamer
Gastgarten



RUDI DRÄXLER
IMMOBILIENBERATUNG
PRESSBAUM



**IMPOSANTE JAHRHUNDERTWENDE-
VILLA IN ZENTRUMSLAGE**



Grund: ca. 995 m² Wohnfläche: 293 m² HWB 222
9 Zimmer, BJ 1903, Zubau 1961, laufend instand-
gehalten, Einliegerwohnung im Souterrain, schöne
Aussichtslage, Süd-Garten mit Altbaumbestand

€ 1.150.000,--

Seriosität mit Handschlagqualität!
0664/99 31 248 www.haus-haus.at

DIE EDELBAUER
IMMOBILIEN

Wir bieten Ihnen Häuser
Grundstücke und Wohnungen

www.edelbauer.co.at
02233 / 57 448

Essen wie in Italien

Familie Petrovic eröffnete im ehemaligen Cafe Zeitlos das Restaurant „Trattoria Bibione“

Viele Pressbaumer ließen es sich nicht nehmen, am 13. Mai bei der offiziellen Eröffnung des neuen Restaurants „Trattoria Bibione“ persönlich mit dabei zu sein.

Das von Herrn Milan Petrovic in den ehemaligen Räumlichkeiten des „Cafe Zeitlos“ als Familienunternehmen geführte Lokal bietet ein breites Spektrum von italienischen Spezialitäten wie etwa Fisch und Pasta an. Herr Petrovic, welcher mit der mediterranen Küche aufgewachsen ist, hat jahrelang in Italien, wo auch sein Bruder wohnt, Erfahrung gesammelt. Das Restaurant hat er „Trattoria Bibione“ genannt, da sein Bruder schon seit Jahren in Bibione ein Lokal am Meer hat. Insgesamt bietet das neue Lokal für ca. 160 Personen Platz.

Auch Bgm Josef Schmidl-Haberleitner sowie Vizebürgermeister Andreas Kirnberger als Obmann der Wirtschaftskammer Purkersdorf ließen es sich nicht nehmen, bei der Lokaleröffnung und der Segnung der Räumlichkeiten durch Pfarrer Georg Herberstein persönlich mit dabei zu sein. Die ÖVP Pressbaum wünscht Familie Petrovic alles Gute und viel Erfolg.



Foto v.l.n.r.: Vzbgm. Andreas Kirnberger, Bgm Josef Schmidl-Haberleitner, Restaurantbetreiber Milan Petrovic, WK Purkersdorf Mag. Ramazan Serttas, Pfarrer Mag. Georg Herberstein,

Koalitionstreffen im Lengbachhof



In sehr entspannter Atmosphäre reflektierte ein Koalitionstreffen vom Team Schmidl-Haberleitner und den Grünen die erfolgreiche Zusammenarbeit in den hoffentlich vergangenen Zeiten der Pandemie.

Besprochen wurden auch zukünftige Projekte und Handlungsoptionen unter Bezugnahme auf die im Gemeindehaushalt angekommene Teuerungswelle durch Inflation.

Aus privaten Gründen verabschiedete sich bei der Gelegenheit die sehr engagierte Gemeinderätin Dr. Christina Ecker. Ihr folgt Rudolf Mlinar in den Gemeinderat. Zuvor war er schon als Finanzreferent der Grünen Pressbaum bekannt.

Auf dem Foto sind beide zu sehen, da die Ankündigung der Amtsübergabe ebenfalls im Rahmen des Koalitionstreffens erfolgte. Wir wünschen dem neuen Kollegen einen guten Einstieg in den Gemeinderat und freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Most und Donauwellen

Unter diesem Motto stand die Muttertagsfahrt der
NÖs Pressbaum-Tullnerbach!



Nach 2 Jahren, pandemiebedingt, konnte es endlich losgehen!

Ein vollbesetzter Bus mit unternehmungslustigen Seniorinnen und Senioren fuhr nach Öhling bei Amstetten zur preisgekrönten Destillerie Farthofer.

Bei einer interaktiven Präsentation erfuhren wir, dass es heute 300.000 Birnbäume im Mostviertel gibt. Die Geschichte des Mostes geht ins 12. Jhd zurück - erlebte im 16. Jhd eine erste Blüte, Maria Theresia belohnte Bauern, welche 100 Streuobstbäume pflanzten mit einer Silbermedaille und ließ dadurch das Mostviertel erblühen - 100.000 Bäume!

Die herrschaftlichen Vierkanthöfe, die auch heute noch die Landschaft prägen geben Zeugnis vom wirtschaftlichen Aufschwung der Region. Einige Jahrzehnte lang geriet der Most völlig aus der Mode, viele Bäume wurden gerodet. Erst in den letzten 30 Jahren wurde durch Wiederpflanzung zahlreicher Obstbäume die Mostkultur wiederbelebt.

Bei einer Verkostung zahlreicher Köstlichkeiten konnten wir uns davon überzeugen. Entspannt genossen wir am Nachmittag auf der MS Donau eine Fahrt durch den romantischen, früher berühmten, sagenumwobenen Strudengau. Die Donauluft macht hungrig, und so fand ein fröhlicher, interessanter Tag bei einem Heurigen seinen Abschluss.

Irene Wallner-Hofhansl, Obfrau



Hohe Auszeichnungen für Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner

Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen verlieh Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner auf Grund seiner Verdienste um die Republik Österreich das „Silberne Verdienstzeichen“ der Republik Österreich. Dieses wurde im Rahmen einer großen Ehrungsfeier im Landhaus St. Pölten, durch Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner sowie Innenminister Mag. Gerhard Karner überreicht.



Am 5. April 2022 fand im Niederösterreichischen Landhaus eine große Ehrungsfeier für besonders verdiente Bürgerinnen und Bürger des Landes Niederösterreich statt. Landeshauptfrau **Mag. Johanna Mikl-Leitner** würdigte persönlich die Verdienste von Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern, die Besonderes geleistet haben. Besonderer Höhepunkt für die Region Pressbaum war die Auszeichnung von **Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner** mit dem „**Silbernen Ehrenzeichen**“ für Verdienste um die Republik Österreich.

„In der Au“

Kanal- und Wasserleitung fertig gestellt



Immer wieder wurde die **Stadtgemeinde Pressbaum** von **Bewohnern des Ortsteiles „In der Au“** darüber informiert, dass auf Grund der geänderten klimatischen Bedingungen die **Wasserversorgung durch Hausbrunnen nicht mehr ausreichend funktioniere** und dass der **Anschluss an eine öffentliche Wasserleitung und an einen öffentlichen Schmutzwasserkanal wünschenswert wäre**. Nach Abschluss einer **Kooperationsvereinbarung mit der Nachbargemeinde Sieghartskirchen**, wurden schließlich die notwendigen Arbeiten im Jahr 2021 begonnen, und im Bereich des **Pressbaumer Ortsteiles „In der Au“** eine **Kanal- und Wasserleitung errichtet**. Auf Grundlage der bereits beschlossenen **Gemeindevereinbarungen**, wird nun von der **Gemeinde Sieghartskirchen**, unter **Einbeziehung der Stadtgemeinde Pressbaum**, ein **Vertrag ausgearbeitet und dem jeweiligen Gemeinderat abschließend zur Beschlussfassung vorgelegt**. Die **Benutzungsfreigabe erfolgt nach Vertragsabschluss jeweils über die zuständigen Bauämter von Pressbaum und Sieghartskirchen**.

Im Jahr 2021 beschloss die **Marktgemeinde Sieghartskirchen** die **Wasserversorgung sowie die Abwasserbeseitigung der Tirolersiedlung durch einen Anschluss über die bestehende Wasser- und Kanalisationsanlage der Katastralgemeinde Öppling durchzuführen**. Dadurch ergab sich für **Pressbaum** die Möglichkeit (im Rahmen einer **Gemeindekooperation**) an das Projekt anzuschließen und auch den **Ortsteil „In der Au“** in das **Kanal- und Wasserleitungsprojekt mit einzubeziehen**. Nach Durchführung der Arbeiten wurden nun die vorgeschriebenen **Überprüfungsmaßnahmen (Kamerabefahrung, Druckprüfung und Trinkwasserbefund)** durchgeführt. Die **Gemeinden Pressbaum und Sieghartskirchen** wurden schließlich durch die **Bau- und Planungsfirma Trattner GmbH** darüber informiert, dass der **Schmutzwasserkanal sowie die Wasserleitung, für die Benutzung freigegeben werden können**.

Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner: „Ich freue mich, dass es möglich war sich diesem Projekt anzuschließen und möchte mich insbesondere bei **Frau Bgm. Josefa Geiger** aus **Sieghartskirchen** für die gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken. Das öffentliche Wasser- und Kanalnetz bringt für den Ortsteil „**In der Au**“ große Vorteile. Insbesondere kann nunmehr bei **Trockenheit** die **Wasserversorgung für diesen Ortsteil sichergestellt werden**.“

Informationsveranstaltung für Flüchtlinge aus der Ukraine



In der Aula von der NMS Fünkhgasse hat die Stadtgemeinde Pressbaum eine Informationsveranstaltung für Flüchtlinge aus der Ukraine organisiert. Unser Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner begrüßte die Anwesenden und erläuterte unter anderem die Sanierungen, welche im Gebäude am Asfinag-Gelände kurzfristig zur Bereitstellung von Wohnraum durchgeführt wurden.

Bürgermeister Schmidl-Haberleitner bedankte sich beim Pressbaumer Flüchtlingsverein, den vielen Menschen, welche spontan und ehrenamtlich geholfen haben, sowie Frau Haubenhofer welche bei der Informationsveranstaltung als Dolmetscherin fungierte.

Vize-Bürgermeisterin Jutta Polzer bot Anbaubaufflächen in der Stadtoase zur Nutzung an. Zahlreiche Vereins-Obleute überbrachten Angebote zur Integration in das vielseitige Vereinsleben unserer Stadt. Sportliche Angebote wurden vom Obmann des ASV Pressbaum, dem Obmann von Jiu Jitsu Goshindo Pressbaum, USV Pressbaum und in Vertretung auch für den KSV eingebracht.



Die Mobilität wurde vom E-Mobil Pressbaum thematisiert. Klassik und die Möglichkeit zur Teilnahme in einem Orchester in der internationalen Sprache der Musik wurde vom Stadtorchester Pressbaum offeriert. Der Integrationsverein SiM warb für Tanz, Sport und Folklore. „Allez, Dansez“ und die verbindende Wirkung von Tanz über alle Grenzen hinweg wurde von Mireille Perreux vorgestellt.

Schließlich bot auch Pfarrer Johann Georg Herberstein als Vertreter des „ältesten Verein von Pressbaum“ seine Unterstützung an. Die Sprachbarriere wurde durch selbstlose Übersetzungen überwunden, die über Vermittlung der PKOMM zur Verfügung gestellt worden sind. Allseits gelobt wurde der große Einsatz von Frau Angela Dlabaja, die auch im Verein Flüchtlingsinitiativen Wienerwald aktiv ist

Erstkommunionfeier in Pressbaum - Kirche platzte aus allen Nähten

Am 26. Mai 2022, also zu Christi Himmelfahrt, fand in der festlich geschmückten Pfarrkirche Pressbaum die Erstkommunionfeier der insgesamt 32 Kindern der Pfarre Pressbaum statt. Begleitet wurden die Erstkommunionkinder von ihren Tischmüttern sowie den Eltern und Ver-

wandten. Als Ehrengäste konnten Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, Direktorin Agathe Köllner (VS Pressbaum), Direktorin Christa Walzel (VS Tullnerbach) sowie Frau Renate Jelinek (Religionspädagogin VS Pressbaum) begrüßt werden.



Im Rahmen der Festmesse wurden die Kinder von Pfarrer Mag. Georg Herberstein eindrucksvoll in die von der Pressbaumer ORFF – Gruppe musikalisch begleitete Festmesse miteingebunden. Zum Abschluss bedankte sich Pfarrer Mag. Georg Herberstein bei den vielen ehrenamtlichen Helfern und

Helferinnen für das große Engagement. Zum Ausklang des Festes waren die Erstkommunionkinder mit ihren Angehörigen zur festlichen Ehrentafel und alle Gäste zur Agape in den Kirchengarten zur Stärkung eingeladen.



820.661 € PLUS IM RECHNUNGSABSCHLUSS 2021

Der Rechnungsabschluss wurde in der Gemeinderatssitzung vom 30.03.2022 beschlossen.

Leider war kein einziges Mitglied des SPÖ-Stadtrates bei der Gemeinderatssitzung anwesend



**Finanzstadtrat:
Markus NABER**

Trotz Krankenständen sowohl in der Verwaltung als auch in der Politik konnte unser Rechnungsabschluss entsprechend den Vorgaben der Niederösterreichischen Gemeindeordnung fristgerecht zur öffentlichen Einsichtnahme vom 11. bis 25. März aufgelegt werden. Auf 490 Seiten wurde detailliert dargestellt, wie das Jahr 2021 im Gemeindehaushalt abgeschlossen worden ist. Unterm Strich bleibt ein kumuliertes Haushaltspotential von 820.661,92 € welches durch Zuführungen an vermögenswirksame Projekte (siehe Aufstellung zum Investitionsnachweis weiter unten) auf 0,00 gestellt wurde.

Dieser Beitrag soll dazu beitragen, den Rechnungsabschluss, die von der Opposition zum Rechnungsabschluss gestellten Fragen, sowie die in der Gemeinderatssitzung durchgeführten Fragebeantwortungen näher zu erläutern. Dies ist mir ein besonderes Anliegen, da in der angeführten Gemeinderatssitzung kein einziges Mitglied des SPÖ Stadtrates anwesend war, aber in der Märzausgabe der SPÖ Zeitung schriftliche Aussagen getätigt wurden, die eine Klarstellung erfordern.

Bei drei wesentlichen Fragen unterscheidet sich die Sicht der ÖVP von den Darstellungen der Opposition:

(1) Wie ergab sich das Plus im Rechnungsabschluss?

Zur Entwicklung des Haushaltspotentials gibt es im Rechnungsabschluss zum besseren Verständnis (Seite 12) folgende Erläuterungen:

94.489,14 € kumuliertes Haushaltspotential 31.12.20
447.384,00 € mehr Ertragsanteile als im NTR-VA 2021
278.788,78 € Rest aus dem jährlichen HHP 2021
820.661,92 € kumuliertes Haushaltspotential

- Die Referenz auf den 31.12.20 resultiert auf einer Berechnungsumstellung, welche durch das Land vorgegeben wurde und alle Gemeinden in NÖ betrifft.
- Die Mehreinnahmen an Ertragsanteilen ergaben sich kurzfristig zum Jahresende und waren zum Zeitpunkt der Erfassung des Nachtrags-Voranschlages 2021 noch nicht bekannt.
- Der beachtliche Restbetrag von 278.788,78 € ist eine Konsequenz vom Sparkurs der Gemeinde seit Beginn der Pandemie in Abstimmung zwischen Politik und Verwaltung.
- Die Summe aus diesen drei Positionen ergibt den Gesamtbetrag von 820.661,92 €

(2) Wofür wird das Geld aus dem Rechnungsabschluss verwendet?

92.495,61 FF Pressbaum Neubau (siehe auch Mittelfristiger Finanzplan 2023)
126.000,00 FF Rekawinkel Ankauf Feuerwehrfahrzeug HLF1

55.503,97 Kindergarten 1 – Zusätzliche Mittel für Sanierungen
12.800,00 Stadterneuerung - geplante Eigenmittel
30.000,00 Volksschule - Schulmöbel für neues Klassenzimmer
254.000,00 Straßensanierungen, Kabelfehler und Solar-Beleuchtung
123.000,00 Stadtpark
48.270,04 Wirtschaftshof Umbau
42.100,00 Wirtschaftshof Fuhrpark - KFZ Ankauf für Wassermeister
22.600,00 WVA Sanierung - Hochbehälter Haitzawinkel
3.892,30 ABA Digitaler Leitungskataster

Es handelt sich um Investitionen, die sich unsere Stadtgemeinde somit ohne zusätzliche Kredite und trotz herausfordernden Zeiten auch wirklich leisten kann. Die Abstimmung dieser Priorisierung erfolgte durch die Koalitionspartner.

(3) Was tut sich aktuell hinsichtlich Schulden und Haftungen der Stadtgemeinde Pressbaum?

- Zum Zeitpunkt der Übernahme der Verantwortung durch Finanzstadtrat Markus Naber betrug der Schuldenstand der

- Stadtgemeinde Pressbaum 18,7 Mio. €
- Repriorisierungen von Projekten und der bereits erwähnte Sparkurs führte zu einer Reduktion der Schulden im Rechnungsabschluss auf 15,6 Mio. €. Dies entspricht einer Reduktion der Schulden um mehr als 3 Mio. € seit Herbst 2019.
- In diesem Zeitraum wurden auch die Haftungen kaum erweitert. Bis zum Nachtragsvoranschlag im Herbst wurde dem gesamten Gemeinderat ein Plan von insgesamt 6 Punkten präsentiert, um die notwendigen Vorarbeiten gemeinsam umsetzen zu können:

1. **Abwarten der geänderten Vorgaben vom Land NÖ.**
2. **Klärung vom Status aller KIG-Projekte (hinsichtlich der erhaltenen Förderungen für Investitionen)**
3. **Aktualisierung aller Projektblätter auf Kosten 2022 zur Berücksichtigung der Teuerung**
4. **Bedeckungsfragen vor Gemeinderat mit Sachbearbeitenden aus der Verwaltung klären**
5. **Keine Beschlüsse mit „zukünftigen Überschüssen“ – insbesondere keine Vorgriffe**
6. **Budgetdisziplin!**

Zusammenfassend will ich Stadtamtsdirektion, Finanzabteilung, unserem Bürgermeister, Frau Gemeinderätin Susanne Stejskal in ihrer Funktion als stellvertretende Vorsitzende vom Finanzausschuss sowie allen Entscheidungstragenden sowohl aus Politik als auch aus der Verwaltung danken, dass wir gemeinsam diese herausfordernden Zeiten meistern. Selbstverständlich kann immer auch noch Verbesserungspotenzial gefunden werden, aber die Zwischenergebnisse wie beispielsweise dieser Rechnungsabschluss dokumentieren das stetige Bemühen im Dienst unserer Stadt und aller, die darin wohnen.

Zuweisungen an investive Vorhaben 820.661,92 (Seite 35)

FF Pressbaum Neubau (MFP 2023)	92.495,61
FF Rekawinkel KFZ Ankauf- Eigenmittel	126.000,00
Kindergarten 1- Erhöhung Projekt	55.503,97
Stadterneuerung- geplante Eigenmittel	12.800,00
Volksschule- neues Klassenzimmer	30.000,00
Rosette Anday;Sonnberg;Kabelfehler;Solar	254.000,00
Stadtpark	123.000,00
Wirtschaftshof Umbau Verschiebung 2022	48.270,04
Wirtschaftshof Fuhrpark- KFZ Ankauf	42.100,00
WVA Sanierung- Hochbehälter Haitzawinkel	22.600,00
ABA Digitaler Leitungskataster	13.892,30

30.03.2022

FINANZ AUSSCHUSS

15

Sie möchte auch Ihr Inserat in unserer Zeitung platzieren?

schicken Sie uns einfach ein Email b.frigo@gmx.at

und wir senden Ihnen unsere

Formate und Preise



Feuerwehr Pressbaum veranstaltete „Tag der offenen Tore“

Auch heuer bot die Pressbaumer Feuerwehr der Bevölkerung die Möglichkeit, am Samstag dem 7. Mai, die Feuerlöscher im Rahmen des „Tages der offenen Tore“ im Feuerwehrhaus überprüfen zu lassen. Bei Bedarf konnte auch ein neuer Feuerlöscher gekauft werden. Die Überprüfung wurde von der Firma Wienerl Feuerlöschtechnik durchgeführt, die auch zur Beratung zu Verfügung stand.

Während die Feuerlöscher überprüft wurden, konnte man sich über die Aufgaben der Feuerwehr, die Feuerwehrfahrzeuge, die Jugendfeuerwehr und vieles mehr informieren. Wer sich nicht sicher war, ob er mit einem Feuerlöscher richtig umgehen kann, konnte dies an einem Mistkübelbrandsimulator üben.

Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner freute sich über den regen Besuch und gratulierte dem Feuerwehrteam zur gelungenen Veranstaltung.

IMMOBILIEN MÖRTL
moertl@immobilien-moertl.at

Wir verkaufen Ihre Immobilie und begleiten Sie bis zur Schlüsselübergabe!

Überzeugen Sie sich von unseren Marktkennnissen und kontaktieren Sie uns unter **02772/54160**

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Immobilie in besten Händen...

www.immobilien-moertl.at

Gerhard Köck Raumausstattermeister
Wiesengasse 20 b
3011 Untertullnerbach

Mail: info@homemaster.at
Internet: www.homemaster.at

- Polstermöbel Neubezug/Aufarbeitung/Reparatur
- Große Auswahl an Möbel- und Vorhangstoffen
- Leder und Alcantara
- Sonnenschutz
- Kostenlose Beratung vor Ort durch Meisterhand

Tel. Terminabsprache erbeten unter
Tel/Fax: 02233 / 5 45 78
Handy: 0676 / 348 74 66

Rudolf Ströbel
Fleisch-Wurst-Imbiss

Seit über 90 Jahren

Rudolf Ströbel KG

FLEISCH – WURST – IMBISS

www.stroebel.at

Qualität aus dem Wienerwald

3013 Tullnerbach, Hauptstraße 31
Tel. 02233/52440, Fax 02233/52440 DW 4, E-Mail: stroebel.fleisch-wurst@aon.at
3002 Purkersdorf, Hauptplatz 2, Tel. 02231/64268

Beratung in allen Rechtsfragen und Vertretung vor allen österreichischen Gerichten und Behörden, Vertragserrichtung samt allen Nebenleistungen

RECHTSANWALT
Mag. Dr. Gerald Scholz

A-1010 Wien Johannesgasse 2/36
Tel.: 01/512 99 52, Fax: 01/512 16 81
e-mail: office@lawfirm-scholz.at;
www.lawfirm-scholz.at
Sprechstelle: Hauptstraße 159,
2384 Breitenfurt.

DIE EDELBAUER
IMMOBILIEN

**Besichtigungstermine
AUCH AM WOCHENENDE**

www.edelbauer.co.at
02233 / 57 448



FF-Pressbaum – FLORIANIFEIER 2022

Am 15. Mai fand die traditionelle Florianimesse der FF Pressbaum, wie schon in den vergangenen Jahren, im Sacre Coeur Pressbaum statt. Da sich der liebe Gott mit uns freute, blauen Himmel und Sonnenschein zur Verfügung stellte, konnten wir die Messe im Birkenhof feiern. In der Einleitung wurde daran erinnert, dass der heilige Florian auf Grund seines christlichen Glaubens im Jahre 304 nach Christus den Märtyrertod starb. Es ist für uns kaum vorstellbar, aber Tatsache, dass auch heute in einigen Ländern Christen verfolgt werden, derzeit ca. 340 Millionen. Ihnen drohen Diskriminierung, Haft, Folter oder sogar Tod.



Zurück zum freudigen Anlass der Florianimesse: im Rahmen der Angelobung wurden drei Burschen (**Maximilian Bauer, Moritz Menczik, Raffael Schaffer**) in die Jugendfeuerwehr aufgenommen, und zwei Mädchen (**Michelle Miledler, Sandra Weiß**) von der Jugend in den aktiven Dienst überstellt. Viele von ihnen stammen aus traditionellen Feuerwehrfamilien. Ebenfalls seit Jahrzehnten Mitglied der FF Pressbaum ist **Raimund König**, der mit seiner **Frau Herta** und der ganzen Familie in diesem festlichen Rahmen seine goldene Hochzeit feierte.

Anschließend gab es bei Kaffee und Kuchen noch regen Austausch zwischen Feuerwehr- und Gemeindemitgliedern.

Christine Heuböck

ANNO DAZUMAL

Fünkhgasse - Forstmeister Robert Fünkh

Robert Fünkh, nach dem die Fünkhgasse in Pressbaum benannt ist, entstammt einer Arztfamilie und wird am 8. September 1850 in Wien Penzing als „**Robertus Antonius Fünkh**“ geboren. Seine erste berufliche Tätigkeit scheint in Mayrhofer/Finkenberg in Tirol gewesen zu sein. Dort war er Forstassistent und Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr. Bis 1889 bleibt er in Tirol, unter anderem in Imst, als Forstverwalter. Von dort wechselte er 1889 nach Breitenfurth/Laab als Forst- und Domänenverwalter.

Zu seiner Stellung als Domänenverwalter sei ausgeführt, dass nach der damals gültigen Gemeindeverfassung der Kaiser in jenen Orten, wo kaiserliche Forste existierten, als größter Grundherr und Steuerzahler ein Mitbestimmungsrecht im Gemeinderat und den Gemeindeausschüssen hatte. Diese Stimme wurde von ihm zumeist an den Forst- und Domänenverwalter delegiert, da dieser den besten Einblick in das Gemeindegeschehen hatte und so auch die Forstinteressen vertreten konnte. **Robert Fünkh** hatte daher mit seiner Versetzung nach Breitenfurt auch einen Sitz in der Gemeindevertretung. In Breitenfurt scheint **Robert Fünkh** erstmals 1893 mit Aktivitäten auf, als er ein großes Fest zum 25. Priesterjubiläum von Pfarrer **Johannes Hofer** organisiert und auch die Festansprache hält.

Fünkh zieht sich nach seinem Ruhestand nach Wien zurück, wo er als Gutachter tätig ist. Er stirbt am 30. Juni 1930 und liegt im Familiengrab am Hietzinger Friedhof begraben. Die Gemeinde Pressbaum hat ihm zu Ehren eine Gasse benannt.

**Quellen: Helmut Schmitt – Herausgeber und Medieninhaber „Historisches Breitenfurt“
Mag. Dieter Halama
Frau Mag. Bernardine-Schneider (Stadtmuseum Pressbaum)**

Mit dem Bau von neuen Straßen auf den damals zumeist noch forstärarischen Gründen, verbesserte er zielbewusst die Verdienstmöglichkeiten der Bevölkerung. In dauernder Erinnerung für Breitenfurt ist er aber durch seine Initiative um die Gründung einer Spar- Darlehenskasse in Breitenfurt (heute Raiffeisenbank) geblieben.

Bereits 1897 bemüht er sich um eine Versetzung nach Pressbaum, wird aber vorläufig noch in Breitenfurt belassen. 1898 bekommt er den Titel Forstmeister verliehen, und wird 1899 nach Pressbaum versetzt. Seine rührige Tätigkeit um das Wohl der Gemeinden geht in Pressbaum weiter. Er setzt es durch, dass das Landespatronat über die neue Pressbaumer Kirche vom k.k. Forstärar übernommen wird. Er setzt sich an die Spitze eines Komitees, welches ein Denkmal aus Anlass des 60-jährigen Regierungsjubiläums von Kaiser Franz Josef errichtet.



Er lässt in Pressbaum eine Feuerschießstätte am „Oberen Saubichl“ errichten beziehungsweise erneuern und gründet 1903 den Pressbaumer Schützenverein. 1907 erhält Robert Fünkh den Titel Forstrat verliehen. 1912 wird er nach 40-jähriger Dienstzeit im Forstwesen in den Ruhestand versetzt. Aus diesem Anlass wird ihm vom Kaiser das „Ritterkreuz des Franz Josef-Orden“ verliehen.



Schnappschüsse von Regine Spielvogel



Ortsteil Rauchengern: Bürger wehren sich gegen Motorradraser Bezirkshauptmannschaft Sankt Pölten verhängt eine 70 km/h Beschränkung



Wie wir bereits vor geraumer Zeit berichtet haben, machen Motorradfahrer bereits seit Monaten den Bewohnern des Pressbaumer Ortsteils Rauchengern das Leben schwer. Viele vor allem aus Wien stammende Motorradfahrer haben die Landesstraße (L123) in diesem Bereich als ideale Strecke zum Austesten ihrer schweren Maschinen entdeckt.

Anrainer berichten über weit überhöhte Geschwindigkeiten, welche ein sicheres Überqueren der Fahrbahn unmöglich machen sowie über gewagte Fahrmanöver in dieser zum Teil kurvenreichen Strecke. Die Motorradfahrer treten hier in größeren Gruppen auf, welche sich gegenseitig bei ihren gefährlichen Fahrmanövern filmen.

Vor allem die im Bereich der L123 immer wieder auftretenden schweren

Verkehrsunfälle machten die Interventionen der Polizei, von Rettungskräften bis hin zum Einsatz von Rettungshubschrauber erforderlich. Da die L123 immer wieder von Wander- und Reitwegen gekreuzt wird, kam es auch hier immer wieder zu gefährlichen Situationen.

Deshalb wurde durch **Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner** die BH-Außenstelle Purkersdorf schriftlich ersucht, durch verstärkte Polizeikontrollen und der Erlassung einer Geschwindigkeitsbeschränkung, diesem gefährlichen Treiben ein Ende zu setzen. Die BH kam nun diesem Ersuchen nach und erließ im Bereich Rauchengern eine 70 km/h Beschränkung.

Steinerhof
GASTHAUS

Der Pfalzberg ruft!

www.steinerhof-pressbaum.at

Tel.: 0664/925 63 20

Ab Jänner 2022; Ruhetage: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

Freitag - Montag 11:30 - 22:00 Küche 11:30 - 20:30

Feiertags 11:30 - 17:00 Küche 11:30 - 16:00

DIE EDELBAUER
IMMOBILIEN

Bei uns kein leeres Wort
B.E.R.A.T.U.N.G.

www.edelbauer.co.at
02233 / 57 448

99. Mitgliederversammlung der FF-Rekawinkel



Bei der am 12. März 2022 im **Gasthaus Mayer** durchgeführten Mitgliederversammlung der FF-Rekawinkel informierte Kommandant Christopher Kerschbaum die anwesenden Gäste und Feuerwehrkameraden/Innen über die Tätigkeiten des abgelaufenen Arbeitsjahres 2021.

Insgesamt wurden im Jahr 2021 von der FF-Rekawinkel 75 Einsätze (70 technische Einsätze, 3 Brandsicherheitswachen, 1 Brand, 1 Fehlaustrückung) absolviert.

Von den Mitgliedern wurden 1.086 Einsatzstunden erbracht, wobei mit den Feuerwehrfahrzeugen 662 Kilometer zurückgelegt wurden. Auch bei den Impf- und Teststraßen der Stadtgemeinde Pressbaum wurde mitgeholfen und an 19 Tagen, 709 Einsatzstunden absolviert.

Der beliebte Feuerwehrball sowie der Feuerwehrheilige wurden auf Grund der Pandemie abgesagt. Im Zuge der Mitgliederversammlung konnte Kommandant Christopher Kerschbaum wieder mehrere Angelobungen durchführen.

Bürgermeister Schmidl-Haberleitner bedankte sich bei den Mitgliedern der FF-Rekawinkel für die geleistete Arbeit und die Unterstützung bei den von der Stadtgemeinde eingerichteten Impf- und Teststraßen. Weiters berichtete der Bürgermeister, dass von der Stadtgemeinde Pressbaum für die Feuerwehr Rekawinkel **220.000.- Euro** für die Anschaffung eines neuen HLF 2 (Hilfeleistungsfahrzeug) bereitgestellt wurden.



Foto Angelobung v.l.n.r.: Lukas Kettele, Jonatan Kuschnow, Ferdinand Wilhelm, Bastian Van de Heuvel sowie Kommandant Christopher Kerschbaum

Wir bedanken uns bei den Kameraden/Innen der Feuerwehr Rekawinkel für ihr großes Engagement sowie die hervorragende Arbeit im Dienst unserer Bürger und Bürgerinnen.

Gut Wehr!

Bühnenwirthausfest im Gasthaus Mayer

Bühnenwirt **Roland Mayer** lud am 23. Mai 2022 als kultureller Nahversorger zum Bühnenwirthausfest nach Rekawinkel ein.

Vereinsmeierei, Wiental Bühne, Integrationsverein SiM und viele Kulturgrößen aus der Region sowie aus ganz Niederösterreich feierten mit.

Vor zehn Jahren begann das Engagement der vereinsMAYER-bühne am 4. Juni 2012. Avisiert wurde bei dem Fest eine Beteiligung der Bühnenwirte an den Feierlichkeiten unter dem „Motto 100 Jahre Niederösterreich“ Ende Juni 2022.

Spannend wird auch wie jedes Jahr der Welttag der Bühnenwirte im Herbst.



Impressum Medieninhaber:

Volkspartei NÖ, **Herausgeber:** Volkspartei Pressbaum 3100 St. Pölten Ferstlergasse 4.

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner.

Layout: Josef Haberleitner sen. Hauptstraße 60B.

Hersteller: Druckerei Piacek Ges.m.b.H. A-1100 Wien Favoritner Gewerbering 19. **Verlagsort:** St. Pölten. Alle Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Die Redaktion behält sich vor, Manuskripte zu kürzen bzw. den Erscheinungszeitpunkt zu bestimmen.

Familie Brabec-Wolf bereichert das Biosphärenpark Partnernetzwerk



Am 06.04.2022 überreichten **Biosphärenpark-Direktor DI Andreas Weiß** und **Frau Vizebürgermeisterin Jutta Polzer** die Auszeichnung zum Biosphärenpark Wienerwald Partnerbetrieb an Familie Brabec-Wolf vom Wolfhof in Rauchengern/Pressbaum. Damit ist das Netzwerk der Biosphärenpark Partnerbetriebe um einen Betrieb aus der Branche Landwirtschaft reicher.

Das Netzwerk der Biosphärenpark Wienerwald Partnerbetriebe wächst stetig. Mit dem Wolfhof zeigt ein weiterer Betrieb, wie eine nachhaltige Entwicklung der Lebensregion UNESCO-Biosphärenpark Wienerwald funktionieren kann. „Die neuen Kriterien für Biosphärenpark Wienerwald Partnerbetriebe orientieren sich an den 17 Zielen für Nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen. Die **Familie Brabec** setzt in ihrer täglichen Arbeit viele Maßnahmen, die zum Erreichen dieser Ziele beitragen“, freut sich Biosphärenpark **Direktor DI Andreas Weiß**. Ein Teil der Demeter-zertifizierten Landwirtschaft, die Dinkel- und Roggenprodukte produziert, wird mit Hilfe von Pferden bearbeitet, die auch bei der Waldarbeit helfen. So wird nicht nur der Boden möglichst schonend bearbeitet, sondern gleichzeitig das Wissen um den Umgang mit Arbeitstieren gepflegt. Außerdem ist der Betrieb Teil von „**Schule am Bauernhof**“ und bringt den Kleinsten die Herkunft unserer Nahrungsmittel näher.

„Der **Familienbetrieb Brabec-Wolf** gilt in Pressbaum als Leitbetrieb in Sachen Nachhaltigkeit. Wir hoffen, dass diese Art der Bewirtschaftung weitere Nachahmer findet und noch mehr Betriebe im Wienerwald auf nachhaltige Landwirtschaft umsteigen“, betont Pressbaums **Vizebürgermeisterin Jutta Polzer**.

„Mir ist wichtig, den Menschen bewusst zu machen, dass sie sich durch einen Einkauf bei nachhaltigen Betrieben aus der Region gleichzeitig für den Erhalt der Natur einsetzen!“, appelliert **Verena Brabec-Wolf** an KonsumentInnen, ihre Kaufentscheidung bewusst zu treffen.



BauernMarkt Pressbaum

SEIT 2000

Markttag: jeden Samstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Pressbaum - Rathausplatz

Verein Bio&Regio
BauernMarkt Pressbaum
Obfrau Ilse Slavik,
Tel.: 0660/5224574
Obfrau Stv. Stefan Slavik,
Tel.: 0677/6195770




TREEBEE

Höhenarbeit • Baumschnitt

Iring Süß
0660/958 94 88
office@treebee.at
www.treebee.at

Baumkontrolle, Baumschnitt, Baumabtragung,
Baumgutachten, Obstbaumschnitt und
Aufarbeitung von Sturmschäden.

Kostenlose Besichtigung und Beratung!




Cafe-Pension Familie Parzer

A-3021 Pressbaum, Hauptstraße 96
Tel. & Fax: +43 / (0) 2233 / 527 36
Email: pension.parzer@aon.at

ÖFFNUNGSZEITEN Cafe Parzer

Mo - So 7:00 - 12:00
Mo - Do 15:00 - 21:00

Freitag und Samstag Nachmittag
Geschlossen

Auf ihr Kommen freut sich
Familie Parzer

Pension Parzer ganzjährig geöffnet
www.pensionwienerwald.at

INTERNISTIN

Dr. med. Mag. Anna Maria RIEDL
ORDINATION: Täglich nach Vereinbarung
Tel.: 0664 24 31 330

Blutdruckeinstellung + 24h Überwachung
EKG + Lungenfunktionstest + Diabetes + Schilddrüse
Fettstoffwechsel + Impfung + Blutwerteanalyse + OP Freigabe

Dr. Tritremmel-Gasse 5, 3013 Pressbaum / Bartberg
Wahlärztin für alle Kassen
! Keine Wartezeit !

Konsiliar und Beleg Ärztin im Rudolfinerhaus, 1190 Wien



3012 Wolfsgraben, Engelkreuzstraße 2 + 43 2233 55530 www.erdbewegung-braunias.at



Hoch- und Tiefbau
Erdbehebungen
Abbruch/Rodungen
Gartengestaltung/Pflasterung
Haus-/Gartenbetreuung
Kanalservice
Wasser-/Gas-/Stromanschlüsse
Winterdienst
Baustoffhandel

... IHR BAUMEISTER IM ORT

150 Jahre Rettung des Wienerwaldes

ÖAAB Gedenkfeier in Pressbaum

Durch den Einsatz von Josef Schöffel konnte vor 150 Jahren die Schlägerung eines großen Teiles des Wienerwaldes verhindert werden. Im Rahmen einer vom ÖAAB organisierten Gedenkveranstaltung, welche beim Pressbaumer Schöffelstein ihren Ausgang nahm, blickte ÖAAB Obmann Kurt Heuböck auf das Wirken und Engagement von Josef Schöffel zurück. Auf Grund seiner Verdienste wurde Josef Schöffel im 19. Jhd. zum Ehrenbürger von Pressbaum ernannt. Kurt Heuböck betonte, dass Josef Schöffel bereits vor 150 Jahren die Bedeutung des Waldes und dessen Zusammenhang mit dem Klima erkannt hatte.



Vor 150 Jahren, im April 1872 wurde das Gesetz zum Schutz des Wienerwaldes erlassen. Dies nahm die ÖVP Pressbaum zum Anlass, einen Festakt mit anschließendem Spaziergang zum Pfalzberg zu gestalten.

Unsere Altvizebürgermeisterin Irene Wallner-Hofhansl führte in gekonnter Weise durch das Programm und begrüßte Nationalrat Fritz Ofenauer, Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, Vzbgm. Jutta Polzer, Biosphärenparkdirektor Andreas Weiß sowie viele Ehrengäste aus der Pressbaumer Politik.

In seinen einführenden Worten wies **Kurt Heuböck** darauf hin, dass Josef Schöffel damals die Macht der Medien nutzte, um die Bevölkerung auf den geplanten Verkauf des Wienerwaldes aufmerksam zu machen und Stimmung dagegen zu erzeugen. Ihm war auch die Wichtigkeit der Nachhaltigkeit des Waldes im Unterschied zu einem einmaligen Gewinn bewusst. Von diesem Gesetz bis zu Errichtung des jetzigen Biosphärenparks war es auch noch ein weiter Weg, wie Biosphärenparkdirektor **Andreas Weiß** berichtete.

„Heute kühlt der Wienerwald wie Millionen von Klimageräten- allerdings ohne dafür Strom zu brauchen, produziert so viel Sauerstoff, wie die 2 Millionen Bewohner Wiens und des Wienerwaldes benötigen, und ist ein beachtlicher Staubschlucker,“ so Biosphärenparkdirektor **Andreas Weiß**.



Nach einer Wanderung auf den Pfalzberg wurden die Teilnehmer beim Marterl „**Maria mit den Waldtieren**“ mit Speis und Trank versorgt und von **Lotte Wolf** und **Linda Pop** musikalisch unterhalten.

Das **Josef Schöffel Gedenken** war wieder eine gelungene Stadtspaziergang Veranstaltung des ÖAAB Pressbaum. Der nächste Stadtspaziergang des ÖAAB Pressbaum findet am 11. Juni 2022 mit **Mag. Dieter Halama** statt und handelt von den Pressbaumer Villen.

Neue Polizeiinspektion in Pressbaum eröffnet

In Pressbaum wurde die neue Polizeiinspektion eröffnet. Bundesminister Gerhard Karner und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gratulierten.

Pressbaum hat eine neue Polizeiinspektion, die am Freitag dem 13. Mai von Landeshauptfrau **Johanna Mikl-Leitner** und Bundesminister **Gerhard Karner** eröffnet wurde. Die neue Unterkunft liegt verkehrstechnisch günstig gleich neben der Autobahnabfahrt, hat eine Gesamtnutzfläche von etwa 365 Quadratmetern und besteht unter anderem aus einer Sicherheitsschleuse, einem Parteienraum, aus Kanzleien, Umkleieräumen, Nassgruppen und einem Sozialraum.

Sicherheit hat hohen Stellenwert in NÖ

„Die Polizei ist eine tragende Säule der Sicherheitsfamilie Niederösterreich“, meinte die Landeshauptfrau. „Polizei, Rotes Kreuz, Samariterbund, Bundesheer und Zivilschutzverband arbeiten auf das Engste zusammen. Während der Pandemie waren alle Blaulichtorganisationen sehr gefordert“, sagte **Mikl-Leitner**.

Das Thema Sicherheit hat einen hohen Stellenwert. Niederösterreich ist eines der sichersten Länder in der Welt. Wir leben weltweit im sechstsichersten Staat beziehungsweise im zweitsichersten Bundesland Österreichs“, hielt sie fest und betonte: „Die niederösterreichische Polizei arbeitet hervorragend.“

Rückgang im Bereich Kriminalität

Bundesminister **Gerhard Karner** betonte: „Die Polizistinnen und Polizisten leisten eine professionelle Arbeit. Gerade im Sicherheitsbereich sind die Aufgaben sehr unterschiedlich und sie haben sich in den letzten Monaten und Jahren unglaublich verändert. Die Polizei ist ihren Aufgaben in der Pandemie mit einer unglaublichen Sensibilität nachgegangen.“

Landespolizeidirektor **Franz Popp** sagte: „Es gibt laut Statistik einen kontinuierlichen Rückgang im Bereich der Kriminalität und wir verzeichnen eine immer höhere Aufklärungsquote.“ Dieser Erfolg sei ein Verdienst der vorbildlichen und sehr engagierten Arbeit der Polizei. Der Pressbaumer Polizeikommandant **Lars Haslinger** dankte allen Beteiligten für die partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Bürgermeister **Josef Schmidl-Haberleitner** betonte, dass bereits 2015 unter Einbindung der Bevölkerung ein Programm für die Zukunft von Pressbaum erstellt wurde. Darauf wird nun Projekt für Projekt wie etwa das neue Wertstoffsammelzentrum in der Frauenwart, das neue Pressbaumer Bad, die neue Feuerwehr, die öffentliche Bibliothek, unser Wirtschaftshof oder die heute offiziell eröffnete neue Polizeiinspektion aufgebaut und umgesetzt. Pressbaum ist also in vielen Bereichen für die nächsten Jahrzehnte gut gestellt.

18 Polizisten in Pressbaum

Der Polizeiinspektion Pressbaum sind 18 Exekutivbeamte zugeteilt, die für die Gemeinden Wolfsgraben, Tullnerbach und Pressbaum zuständig sind. Die Segnung des neuen Gebäudes nahmen der katholische Landesseelsorger Gerald Gruber und Superintendent Lars Müller-Marienburg vor.



Neue Polizeiinspektion in Pressbaum



Facharzt für Anästhesie

Dr. Heinz Hanneschläger MSc

Wahlarzt

*Schmerztherapie * Hypnose* Palliativmedizin*

Chronische Schmerzkrankheit

Symptomkontrolle bei Krebsleiden,

Patientenverfügungen,

Hypnose als Anleitung zur Selbsthilfe

Raucherentwöhnung

Hausbesuche

Ordination

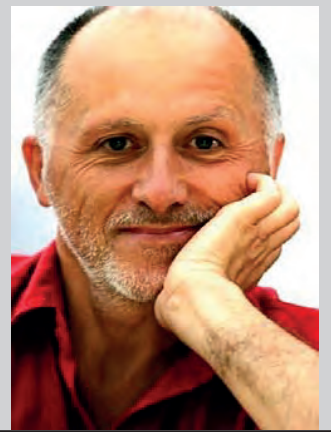
3021 Pressbaum

Fünkhgasse 11/6

Do 14 bis 19 Uhr

tel.: 0676 5637 237

www.hypnosepraxis.at



Rund um die Uhr 02233/55 044, mobil 0664/38 01 257

Bestattung Hofstätter

Neulengbach, Wiener Straße 37 | Pressbaum, Hauptstraße 6
Neustift-Innermanzing, Hauptstraße 48

Wir beraten, helfen und organisieren alles
für einen würdevollen Abschied.



SEISER

Ihr Installateur

GAS-WASSER-HEIZUNG

Franz-Pfudl-Gasse 14, 3021 Pressbaum

gwh-seiser@aon.at

02233 537 12



Kinderprogramm, US-Cars und Burger im Pressbaumer Bad

Am Samstag dem 7. Mai versammelten sich im Strandbad Pressbaum zahlreiche Mitglieder der US-Cars-Szene mit ihren wunderschönen Autos zur beliebten Veranstaltung „US Cars und Burger“. Zu sehen gab es sowohl Oldtimer als auch Fahrzeuge jüngerer Datums. Die Organisatoren von „Bogners Livingroom“ und „Hot Crome“ konnten sich über super Wetterverhältnisse und ein bis auf den letzten Platz gefülltes Lokal freuen.



Gezeigt wurden die US-Cars direkt auf dem Gelände des Pressbaumer Bades. Zur Unterhaltung der jüngsten Gäste gab es ein Kinderprogramm mit Spielen und Basteln.



Der musikalische Rahmen erfolgte durch einen Live DJ, um das leibliche Wohl kümmerten sich **Franz Bogner** mit seiner **Gattin Gaby** vom „Bogner's Living Room“. Angeboten wurden neben diversen Burgers und Hot Dogs auch Veggie-Burger für Vegetarier sowie American Beer.

Die ÖVP Pressbaum gratuliert zu dieser gelungenen Veranstaltung.

Anrainer und Anrainerinnen setzen sich mit Unterschriftenaktion für die Errichtung einer 30 km/h Zone ein.

Nach einer von Anrainern und Anrainerinnen der Straßenzüge Engelkreuz und Fellinggraben durchgeführten Unterschriftenaktion, richtet die Stadtgemeinde Pressbaum in diesem Bereich eine 30 km/h Zone ein.

Von der neuen 30 km/h Zone erwarten sich die Initiatoren nicht nur mehr Verkehrssicherheit, sondern auch eine Verringerung der CO2 Belastung und der Lärmemissionen.





INSTALLATIONEN RAINER KINIGADNER Ges.m.b.H.

behörtl. konz. Installateurmeister

A-1140 Wien

Breitenseer Straße 110

**GAS - WASSER - HEIZUNGSINSTALLATIONEN
GASGERÄTEWARTUNGEN UND REPARATUREN
ALTERNATIVENERGIEN WÄRMEPUMPEN
BADEZIMMERRENOVIERUNGEN - SENIORENBÄDER
KLIMAAANLAGEN - WOHNRAUMLÜFTUNGEN
GEBRECHENDIENST**

E-Mail: office@installateur-kinigadner.at Büro: 01/ 416 32 09

Homepage: www.installateur-kinigadner.at

Über 20 Jahre in Wien und in Kürze auch in Pressbaum

RAUS AUS ÖL und Gas – Sanierungsoffensive 2021/2022

Wir sanieren Ihre Heizungsanlage und Sie sparen Geld mit zB. einer Wärmepumpe oder einer modernen Biomasse Heizungsanlage.

Lassen Sie sich bei einem persönlichen Gespräch beraten.

Wir verarbeiten alle namhaften Herstellerfirmen

Informieren Sie sich über die aktuellen Förderungen unter

www.raus-aus-oel.at oder www.noe.gv.at

Ihr verlässlicher, kompetenter Installateur mit Handschlagqualität

ÖVP setzt sich für Sanierung der Fußgängerbrücke in Haitzawinkelstraße ein

Da sich die Fußgängerbrücke in der Haitzawinkelstraße (Überprüfung durch Firma PhysCon) in einem schlechten Zustand befindet und sich bereits Teile der Stahlkonstruktion gelöst haben, ist eine sofortige Sanierung erforderlich.

Zur Diskussion standen die Ausführung als Holzbrücke oder alternativ eine Stahlbetonausführung mit Stahlgeländern. Von Seite des Stadtrates entschied man sich dafür, dass die Brücke aus Beton und das Geländer aus verzinktem Stahl ausgeführt werden soll, da diese Materialien weniger wartungsintensiv sind.

Die Auflageelemente sollen ebenfalls erneuert werden. Die Arbeiten wurden an die Firma Braunias vergeben. Die Kosten wurden mit maximal 24.000.- Euro incl. Ust festgesetzt.



Lass dein Heim zu deiner persönlichen Oase werden!

- ✓ Terrassen- und Poolumrandungen
- ✓ vielfältig
- ✓ langlebig

ZAPPE Pflasterungen Ges.m.b.H
3013 Pressbaum, Wilhelm-Kress-Gasse 25
Tel. 02233/57917
www.zappe.at

ZAPPE []²
Pflasterungen Ges.m.b.H

AMTLICHE MITTEILUNG

Wir arbeiten in Ihrer Nähe.



Umbau Bahnhof Tullnerbach-Pressbaum

Sperre der Straßenerführung Weidlingbachstraße

Im Rahmen des Umbaus des Bahnhofs Tullnerbach-Pressbaum zu einer modernen Verkehrsdrehscheibe wird auch die Straßenerführung Weidlingbachstraße neu errichtet.

Auswirkungen für Sie

Wie angekündigt ist die Benützung der **Straßenerführung Weidlingbachstraße (L123) von 04. Oktober 2021 bis voraussichtlich Ende Dezember 2022** nicht möglich. Die Umleitung führt entweder über den Bahnübergang Lawieserstraße oder großräumig über das Irenental. Bitte beachten Sie die Beschilderung vor Ort. Um im Notfall eine rasche Versorgung des Ortsteils Lawies gewährleisten zu können, steht für **Einsatzkräfte ein ertüchtigter Forstweg zwischen Hans-Knittel-Straße und Prebrunnerstraße** zur Verfügung.



Wir versuchen, die Unannehmlichkeiten für Sie als Anrainer:in so gering wie möglich zu halten. Während der Arbeiten kann es trotzdem zu Lärmentwicklung kommen.

Haben Sie noch Fragen?

Wenden Sie sich bitte per E-Mail an infra.kundenservice@oebb.at. Informationen zu den Baumaßnahmen der ÖBB-Infrastruktur finden Sie auch unter infrastruktur.oebb.at.

Allgemeine Fahrplanauskünfte: oebb.at | 05-1717 | Scotty mobil

HEUTE. FÜR MORGEN. FÜR UNS.

Impressum: Medieninhaber: ÖBB-Infrastruktur AG, Wien, Herstellung: Gerin Druck GmbH, Wolkersdorf

EINLADUNG

GESUNDES PRESSBAUM



Stammtisch für pflegende Angehörige

GRATIS

Wenn Vergesslichkeit zum Problem wird...

Wir ermöglichen An- und Zugehörigen von Menschen mit Demenz sich kostenlos auszutauschen, Kraft zu tanken und Fragen zu stellen.

Wann?

24.03.2022 26.05.2022
28.04.2022 30.06.2022

18.30 Uhr

Wo?

Café Pension Parzer
Hauptstraße 96
3021 Pressbaum

Auf Ihr Kommen freut sich

Lea Hofer-Wecer
DGKP, Demenzexpertin

Um telefonische Anmeldung wird gebeten 0676/4921600



APOTHEKE & DROGERIE ZUR HEILIGEN DREIFALTIGKEIT PRESSBAUM

Mag. H. Griessler KG
Hauptstraße 1
3021 Pressbaum

Tel.: 02233 524 37-0
Fax: 02233 524 37-4
Mail: info@apotheke-pressbaum.at
Web: www.apotheke-pressbaum.at

Homöopathie
Reisemedizin
Wasseranalyse
Naturkosmetik
Schüssler Salze
Milchpumpenverleih
Thermalwasserkosmetik
Pferdepflege & Tierarzneimittel

MO-FR: 8:00 - 18:00 | SA: 8:00 - 12:30

SCHABSCHNEIDER

GELEKTRO-, ERDARBEITEN & HANDEL

UM KABELLÄNGEN VORAUSS

für Sie erreichbar unter 0664/111 0 111 oder office@schabschneider.at

www.schabschneider.at

Barbara Wörz

Pressbaum
Wien

+43 699 81 22 87 65
info@du-bist-das-meer.at
www.du-bist-das-meer.at

≈ du bist das Meer ≈

Cranio Sacrale Energiearbeit

Holzschlägerung & Bringung

Markus STEFAN
0664/75027357

- * Rodungen
- * Holzbringung
- * Durchforstung
- * Holzzerkleinerung
- * Problembaumfällung

Kaiserbrunnstraße 49, 3021 Pfalzau

markus-stefan@gmx.at

Es ist dem Untertanen untersagt, den Maßstab seiner beschränkten Einsicht an die Handlungen der Obrigkeit anzulegen



Gf. Stadtparteibmann
Klaus Jenschik

Mit diesen Worten soll **Gustav von Rochow 1838** ausgedrückt haben, was er von der Meinung von Bürgern gegenüber der regierenden Klasse hält. Es liegt in der Natur der Sache, dass nicht jeder alles wissen kann. Heute hat aber jeder die Möglichkeit, sich unter Nutzung von persönlichen Gesprächen, Literatur, Internet, etc. breit zu informieren. Leider machen uns Algorithmen von Suchmaschinen und Social Media das Leben doch ein bisschen schwer, indem hier Filter eingezogen werden, die uns unbewusst zu einseitigem Wissen führen. Die Folge davon ist eine schwierige und aufwendige neutrale und objektive Informationsbeschaffung. Fake News sind nicht gerade hilfreich, wenn es um die Bereitstellung umfassender seriöser und korrekter Information geht.

Transparenz und breite Informationsbereitstellung ist bei allen Entscheidungen innerhalb einer Gemeinde wichtig. Bürger werden in ihrer Verantwortung als Wähler eingebunden. Die ÖVP Pressbaum steht für diese offene Diskussion und die Transparenz für das große GEMEINSCHAFTSPROJEKT PRESSBAUM. Dafür übernehmen wir die Verantwortung, genauso wie

Josef Schöffel vor 150 Jahren, der sich für die Rettung des Wienerwaldes eingesetzt hat. Auch heute profitieren wir noch von diesem selbstlosen Engagement. Nachhaltigkeit und Verantwortung waren offensichtlich immer schon wichtig in Österreich.

Projekte in einer Gemeinde werden seriös aufbereitet und im Sinne der Selbstverwaltung der Gemeinde umgesetzt. Das gilt für den Feuerlöscher in der Schule genauso wie für die Sanierung des Wasser- und Kanalnetzes, für ein ausgebessertes Schlagloch in der Straße wie für den Neubau des Feuerwehrhauses mit Photovoltaikanlage. Diese Liste könnte unendlich fortgesetzt werden. Genauso lange sind Ideen und Wünsche von Vorhaben in der Gemeinde und an den Gemeinderat. Da jedoch jeder Euro nur einmal da ist, muss eine Reihung erfolgen, die transparent und nachvollziehbar auf Grundlage von sachlichen Prioritäten erstellt wird. Befangenheit bei der Entscheidungsfindung muss ausgeschlossen werden. Argumente müssen bewertet und auf Realisierbarkeit geprüft werden. Verantwortung für die Gemeinde übernehmen bedeutet Verantwortung für einen besonders sorgfältigen Umgang mit Steuergeldern, die jeder von uns von seinem Gehalt abliefern.

Pressbaum wird auch in den nächsten Jahren weiter wachsen. Die Herausforderung für uns alle ist es, den Kleinstadtcharakter im Wienerwald zu

erhalten und gleichzeitig für alle derzeitigen und zukünftigen Bürger unserer Kleinstadt im Speckgürtel von Wien die erwartete Lebensqualität bereitzustellen. Wir alle kennen die Herausforderungen nur zu gut: **Infrastruktur (Straßen, Kanal, Wasserleitung, Freibad, Friedhof, erneuerbare Energie,...), Bildung (Schulen, Kindergarten), Kultur (Stadtssaal), Freizeit (Freibad, Sportvereine), Sicherheit (Feuerwehr, ASFINAG, Polizei, Rotes Kreuz, Wirtschaftshof), Gemeindefinanzierung (Vermögen der Gemeinde versus Investitionen, Schuldenreduktion).**

Die ÖVP hat in Pressbaum seit 2020 eine Koalition mit den Grünen gebildet. Viele Vorhaben konnten schon gemeinsam umgesetzt werden. Dies betrifft den sorgsamsten Umgang mit den Gemeindefinanzien, den Neubau des Feuerwehrhauses, den Radweg in Rekawinkel, um nur einige zu nennen. Uns allen ist bewusst, dass ein Auto heute mindestens 10 Jahre, ein Gebäude mindestens 50 Jahre hält - Zeiträume, die jedenfalls länger als eine Legislaturperiode sind. Wie die Rettung des Wienerwaldes vor 150 Jahren werden daher Vorhaben in Pressbaum auch auf Nachhaltigkeit geprüft.

Die ÖVP als größte Partei in Pressbaum nimmt die Herausforderung der Führungsrolle auch in den nächsten Monaten und Jahren gerne an. Dabei ist uns die Mitwirkung von allen Bür-

gern in Pressbaum willkommen und gern gesehen, damit im Rahmen von persönlichen Gesprächen und Diskussionen das Phänomen der „beschränkten Einsicht an die Handlungen der Obrigkeit“ vermieden wird – sozusagen Information aus erster Hand! An jedem dritten Donnerstag im Monat gibt es dazu die Möglichkeit des Gesprächs mit der ÖVP-Gemeindeparteiführung (**Details und Termine auf <https://pressbaum.vpnoe.at/start/>**)

Vor 150 Jahren wurde durch die Initiative von Josef Schöffel 1872 der Wienerwald vor der Abholzung gerettet. Der NÖAAB Stadtpaziergang am 23. April 2022 hat daran erinnert. Wenn dabei auch die Schönheit des Wienerwaldes im Rahmen einer Wanderung, aktuell als „Waldbaden“ bezeichnet, erfahren wurde, ist das Schöne für Pressbaum sofort spürbar als Stadt im Wienerwald, einem UNESCO Biosphärenpark. Das zu erhalten ist für uns als ÖVP ein Grundprinzip für alle Aktivitäten bei der Weiterentwicklung der Stadt. Beim nächsten Stadtpaziergang, organisiert der NÖAAB Pressbaum, führt uns D. Halama zu den „Villen in Pressbaum“, am 11. Juni 2022 (14:00 Uhr Treffpunkt Gemeindeamt). Jeder ist herzlich willkommen.

Kommentare, Anregungen an ggpo.vppressbaum@gmail.com.

Ortsgruppe Pressbaum-Tullnerbach



Wiener Blut – Schloss Weitra
30. Juli 2022

Die schönsten und berühmtesten Walzer-Melodien von Johann Strauß, dazu Publikumsliebtinge wie Star-Kabarettist und Hit-Autor Joesi Prokopetz, die legendäre Musical-Stimme Caroline Vasicek oder Komödiant Ronny Kuste – das erwartet das Publikum im Sommer auf Schloss Weitra. Und als Draufgabe ein wahres Pointenfeuerwerk von Weitra-Intendant Peter Hofbauer, der die Strauß-Operette in eine musikalische Komödie umwandelt: Es geht um einen Mann zwischen drei Frauen und der Frage: Wie macht das der Schlawiener?. Die Erkenntnis: Es liegt am Wiener Blut - und das ist nicht nur ein Privileg der Männer, sondern auch die Frauen stehen ihnen in Gspusisachen um nichts nach...

Einstieg:

12.00 Uhr Billa-Parkplatz Untertullnerbach
12.05 Uhr Türk
12.10 Uhr Stockinger
12.15 Uhr Zustieg gegenüber von Spar
12.20 Uhr Hauptplatz
12.25 Uhr Asfinag

Kosten: € 65.- inkl. Eintrittskarte für die Operette „Wiener Blut“ Fahrt und Trinkgeld für Chauffeur.

Anmeldung Tel. 0660 6851727 oder E-Mail: susanne.stejskal@gmail.com

nach der Anmeldung bitte den Betrag mittels Zahlschein oder auf die unten angeführte Kontonummer einzahlen.

KONTONUMMER: RAIBA Wienerwald, IBAN: AT60 3266 7000 0004 5526

Anmeldeschluss ist Freitag der 8. Juli 2022

Die Fahrt der Ortsgruppe Pressbaum/Tullnerbach wird durchgeführt vom Busunternehmen Rieder-Reisen, Klein Zell

**Raiffeisenbank
Wienerwald**



**KAUF
SANIERUNG
FÖRDERUNG**

- Individuelle Lösungen
- Flexible Rückzahlungen
- Kurze Entscheidungswege

WOHNRAUMFINANZIERUNG MIT UMFASSENDEM SERVICE



PETER KOCH

Bankstellenleiter Pressbaum
Tel: 050515 - 2036
peter.koch@rbwienerwald.at



MARTIN GRITSCH

Leiter Wohnraumcenter
Tel: 050515 - 2011
martin.gritsch@rbwienerwald.at

5-Jahre „E-Mobil Pressbaum“

Im Rahmen eines kleinen Festaktes im Pressbaumer Rathaus, sprach Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner zahlreichen Mitgliedern des E-Mobil Pressbaum Vereines Dank und Anerkennung für die seit 2016, im Dienste der E-Mobilität, in Pressbaum Tullnerbach und Wolfsgraben erbrachte Leistung aus. Obmann Dieter Wedermann bedankte sich für die Feier und zeigte in seiner Rede auf, dass sich der E-Mobil Pressbaum Verein im Bereich der E-Mobilität zu einer der größten Vereinigungen in Niederösterreich entwickelt hat.



Der private und gemeinnützige E-Mobil Pressbaum Verein wurde 2016 von Dr. Peter Großkopf und Dieter Wedermann sowie einem Kreis von Interessierten gegründet. Vereinsziel ist die Förderung von umweltfreundlicher Mobilität mittels Fahrten mit Elektrofahrzeugen des Vereines. Im Mittelpunkt steht die Beförderung von Personen, die über kein Kraftfahrzeug verfügen oder dieses nicht verwenden wollen oder die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind.

Darüber hinaus soll durch den Einsatz und die Nutzung von Elektroautos das Bewusstsein der Bevölkerung für den umweltfreundlichen Verkehr verstärkt, der motorisierte Individualverkehr verringert und die Verkehrssicherheit erhöht werden.

Nach einem Probetrieb ist der private und gemeinnützige Verein seit 2016 in den Gemeinden Pressbaum und Tullnerbach unterwegs. In den ersten 5 Jahren wurden über 34.000 Personenfahrten mit einer Wegstrecke von 240.000 Kilometern zurückgelegt.

Spitzenreiter bei den Zielorten sind der Bahnhof Tullnerbach Pressbaum, die Apotheke, Sanitäreinrichtungen, sowie Schulen und Kindergärten. Die Transporte und Fahrtbestellungen werden von ehrenamtlichen Mitgliedern durchgeführt und entgegengenommen.

Im Jahr 2021 legte Herr Dr. Großkopf altersbedingt seine Funktion als Obmann zurück. In der darauffolgenden Generalversammlung des Vereines wurde der Vorstand neu bestellt und Herr Dieter Wedermann zum neuen Obmann gewählt.

Seit 1. Jänner 2022 ist der Verein „E-Mobil Pressbaum“ auch in Wolfsgraben unterwegs, der Verein bekam 33 neue Mitglieder, von denen sich 11 für den Fahrtendienst und 2 „Homeofficer“ für den Telefondienst gemeldet haben. Somit ist der E-Mobil Verein Pressbaum seit 2022 in den 3 Gemeinden Pressbaum, Tullnerbach und Wolfsgraben aktiv. Was alles möglich ist, zeigt auch die Zusammenarbeit des Vereines mit der Stadtbibliothek Press-

baum während der Corona Pandemie. Vereinsmitglieder können das E-Mobil nicht nur für die Anfahrt zur Stadtbibliothek nutzen, sondern es wird auch eine Zustellung der Bücher bis zur eigenen Haustür angeboten. Die Bibliothek kümmert sich um die Kontaktaufnahme, der E-Mobil Verein koordiniert die Zustellung.

Bürgermeister Schmidl-Haberleitner: „Die dynamische Entwicklung des Vereines zeigt, dass die Idee der Förderung von umweltfreundlicher Mobilität mit Elektrofahrten des Vereines, von der Bevölkerung stark angenommen wurde.

Ich gratuliere dem „E-Mobil Pressbaum“ Verein und seinen Ehrenamtlichen zum Jubiläum und wünsche auch für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.“



renate's HaarSTUDIO
f i www.renateshaarstudio.at

Hauptstraße 119, 3021 Pressbaum
Tel.: 02233/57595
Di – Fr: 8.30 – 18.00, Sa: 9.00 – 14.00

Ärzte-Sonn- und Feiertagsdienst

Der jeweils diensthabende Arzt ist über die Rotkreuzdienststelle Purkersdorf Ärzte-Notruf 141 erreichbar (keine Vorwahl)

Apothekendienst:

Die tagesaktuellen Nachtdienstapotheken werden unter der Rufnummer

02233 / 52437
außerhalb der

Öffnungszeiten der Apotheke Pressbaum bekannt gegeben.
1455 Apotheken-Notruf

Die Apotheke Pressbaum hat jeden **Mittwoch Nachtdienst** - das ganze Jahr über!

Der Tag- u. Nachtdienst beginnt jeweils um 18 Uhr Abends und endet um 8 Uhr des darauffolgenden Tages bzw. am Montag bei Wochenendbereitschaft.



holdoptik die schönsten Brillen aus dem Wienerwald

www.hold-optik.at
Tullnerbach, Hauptstr. 49
02233/54871



Symbolfoto



REITERHOF
GRUBER
WWW.REITERHOFGRUBER.COM

PONYREITEN
KÜTSCHENFAHRTEN
EINSTELLBETRIEB

3013 PRESSBAUM
BRENTENMAISSTRASSE 82
MELANIE: 0660 / 4631921
FRANZ: 0664 / 5122480

ELEKTROANLAGENBAU - ERDARBEITEN

Installationen

Blitzschutz

Störungsdienst

Erdverkabelungen

elektro.heinrich@aon.at

Tel. 02233/56345 Fax: 56346



HEINRICH

3011 U-Tullnerbach Irenental

Brettwieserstr. 36

DIE EDELBAUER
IMMOBILIEN

©Jeden Tag für Sie auf Draht©

Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag Samstag Sonntag

www.edelbauer.co.at
02233 / 57 448

KFZResch

MEISTERWERKSTATT | AUTO & MOTORRAD



- §57a-Überprüfungen
- Service – Reparaturen aller Marken
- Versicherungsabwicklungen
- Havariedienst
- Reifeneinlagerung
- Hochvoltzertifizierter Betrieb
- Klimaanlage
- Windschutzscheiben-Reparatur
- Steinschlag-Reparatur
- Gratis Leihfahrzeuge
- Und vieles mehr ...



**DIE MEISTERWERKSTATT
IHRES VERTRAUENS**

Kfz Resch eU, Rekawinkler Hauptstraße 13, 3031 Rekawinkel
Telefon: +43 (0)699 142 678 41, Mail: werkstatt@kfzresch.at

www.kfzresch.at



Fleischwaren Berger GesmbH & Co KG

A-3443 Sieghartskirchen, Koglerstr. 8

Tel.: +43 (0) 2274/6081, Fax: DW 146

office@berger-schinken.at

www.berger-schinken.at

Dr. Rudolf Toifl

Ihr persönlicher Versicherungsmakler.
Bessere Deckung, niedrigere Prämie
02231/64263
dr.toifl@toifl-gmbh.at



Linzerstraße 30 - 32 /3/2, 3002 Purkersdorf



MC Pressbaum
Verein für Modellbau und Modellsport

Der Modellclub Pressbaum will Jugendlichen und Erwachsenen eine sinnvolle Freizeitgestaltung in Form von eigenhändiger Erstellung sowie Betrieb von Modellen vermitteln.

Hobby und Geselligkeit sollen im Vordergrund stehen. Zu diesem Zweck werden gesellige Treffen zum Fachsimpeln und Erfahrungsaustausch abgehalten. Der MC Pressbaum beschäftigt sich mit allen möglichen Sparten des Modellbaus und Modellsports: mit Modelleisenbahn sowie Flug-, Auto-, Lkw- und Schiffsmodellen.

Alle interessierten Modellbauer sind bei uns gerne willkommen:
vom Anfänger über den Wiedereinsteiger bis zum jahrelang engagierten Modellbauprofi.

Interesse?

Kontakt: Modellclub Pressbaum, Verein für Modellbau und Modellsport ZVR-Zahl: 258079386
An der Viehhoferin 10, 3021 Pressbaum,
Tel.: 02233 / 56269
<http://www.mc-pressbaum.bplaced.net>,
email: mc-pressbaum@gmx.at

WWW.DEWANGER.AT



**BESTATTUNG
DEWANGER**
RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

Kaiser Josef Straße 7 3002 PURKERSDORF TEL 02231 63310	Hauptstraße 81 3021 PRESSBAUM TEL 02233 57521	Hauptstraße 111b 2384 BREITENFURT TEL 02239 60023
--	---	---



**Ingenieurbüro
DI Fritz Brandstetter**

Haitzawinkel 5a, 3021 Pressbaum
Tel.: 0664/113 45 30
Mail: fb@ib-brandstetter.at
www.ib-brandstetter.at



MITGLIED
DES FACHVERBANDES

Energieberatung | Energieausweis | Coaching | Photovoltaik



**Malermeisterbetrieb
Gepner**

3021 Pressbaum, Hauptstraße 81
Tel.: 0664/431 17 85 • Fax: 02233/566 66
E-Mail: malergepner@aon.at

**Dachdeckerei Spenglerei
WALLNER**

3021 PRESSBAUM
HAUPTSTRASSE 91 • TEL. 02233 / 52643
E-MAIL: WALLNER.DACH@GMAIL.COM



PRESSBAUM
im wienerwald

**DIE EDELBAUER
IMMOBILIEN**

Wir bieten Ihnen Häuser
Grundstücke und Wohnungen

www.edelbauer.co.at
02233 / 57 448

Muttertagskonzert vom Stadtorchester Pressbaum



In coronabedingt sehr ruhigen Monaten probte unser Stadtorchester Pressbaum an der Peer-Gynt-Suite von Edvard Grieg, die insbesondere durch ihre Einleitung „Morgenstimmung“ bekannt und beliebt ist.

Außerdem konnte für das Orgelkonzert in C-Dur von Joseph Haydn in einer Bearbeitung für Akkordeon der Solist Nikola Djoric gewonnen werden.

Zusätzlich wurde „Valse triste“ von Jean Sibelius ins Programm aufgenommen. Mit einer großartigen und allseits bejubelten Aufführung unter der Leitung von Dirigent Jon Svinghammar in der Klosterkirche vom Sacre Coeur wurde am 8. Mai eindrucksvoll gezeigt, dass Musik mit ihrem vielfältigen Potential erhaben ist über das, was in diesen Zeiten verstörend sein mag.

Finanzstadtrat
Markus NABER



Praxis Haitzawinkel

Der Mensch im Mittelpunkt

www.praxis-haitzawinkel.at

Haitzawinkel 11c/1, 3021 Pressbaum



Yoga – Psychotherapie – Shiatsu – Kinesiologie
ganzheitliche Psychologie – Familienberatung
Imago Paarbegleitung – Klangschalentherapie
Cranio Sacrale Impulsregulation

Fotos: Andreas Scheurer

DIE EDELBAUER
IMMOBILIEN

Wir schätzen Ihr Objekt
ZUVERLÄSSIG!

www.edelbauer.co.at
02233 / 57 448

> Wichtige Telefonnummern <

Praktische Ärztin

Dr. Astrid Brandstetter, Allgemeinmedizin,
alle Kassen

3021 Pressbaum, Hauptstraße 76,

Tel. 02233/5 28 05

E-mail ordination@dr-brandstetter.com

Montag, Freitag von 8.00 bis 10.30 Uhr und 14.30 bis
18.00 Uhr

Dienstag von 8.00 - 10.30 Uhr

Mittwoch von 14.30 - 18.00 Uhr

Großes Labor: Mittwoch von 6.30 Uhr bis 7.30 Uhr

Sekretariat: zu den Ordinationszeiten.

Praktische Ärztin:

Dr. Karin Barfuß Allgemeinmedizin, alle Kassen

3021 Pressbaum, Fröscherstraße 2

Tel.0664/4125291 Fax:02233 / 5 30 49 4

Montag, Dienstag, Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr

Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag für Berufstätige und Akutpatienten:

von 16.00-17.30Uhr

Labor: Freitag 06.45 - 08.00 Uhr nach Voranmeldung

Dr. med. univ. Iris Kuchling

Ärztin für Allgemeinmedizin, alle Kassen

3013 Tullnerbach, Kressgasse 2, Ordination 4,

Tel: 02233/53 957

Ordinationszeiten: Mo: 8.30-11.30,15.00-18.00

Di. 7.30-12.00 Blutabnahme: 7.30-8.30

Do. 8.30-11.30,16.30-18.00

Fr. 8.30-10.30

Zahnärztin:

Dr. Linda Fiedler,

Alle Kassen

Ludwig-Kaiserstraße 19, Tel. +43 (0)2233 / 544 31

Ordination:

Mo 08-14 Uhr

Di 08-14 Uhr

Mi 14-20 Uhr

Do 16-19 Uhr

Fr 08-14 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Zahnärztin:

Dr. Brigitte Arnberger,

Fachärztin für Zahnheilkunde

Hauptstraße 103 D/1, Tel. 02233/55623

Ordination: nach Vereinbarung

Internistin: Dr. Anna Maria Riedl

Ordination: Täglich nach Vereinbarung,

Tel. 0664/2431330

Dr. Tritremelgasse 5

3013 Pressbaum,

am Bartberg



Polizeiposten Pressbaum:

Hauptstraße 121a

Tel. 059 133 - 3232, Notruf:133

FF Pressbaum: Hauptstraße 70,

Notruf 122, Tel. 522 22

FF Rekawinkel: Forsthausstraße 9,

Notruf 122, Tel. 571 69

Rotes Kreuz Purkersdorf:

Tel. 02231/62 144, Notruf 144

Arbeiter Samariterbund Purkersdorf:

Tel. 02231/606

Hilfswerk Wiental:

Hauptstraße 60A, Mo.-Fr. 8 -12 Uhr, **Tel.05 9 249 58710**

SENECURA Sozialzentrum Pressbaum:

Sanatoriumstraße 6,

Telefon: (02233) 52 131

Röm.-kath. Pfarre: Pressbaum Tel. 52 214

Evangelische Pfarrgemeinde: Tel. 0699/188 77 340

Landesklinikum Donauregion Tulln:

Alter Ziegelweg 10, Besuchszeiten: Täglich von 14.00

bis 19.00 Uhr. Auf der Kinderabteilung und der
Sonderklasse sind Besuche täglich von 8.00 bis

20.00 Uhr möglich.

Telefon: 02272 / 601 0

Bezirkshauptmannschaft St. Pölten: Am Bischofteich 1,

Telefon: 02742 / 90250

Aussenstelle Purkersdorf Tel. 02742 / 90253 7700

Parteienverkehr der

Stadtgemeinde Pressbaum

Montag – Freitag

von 8:00 – 12:00 Uhr

und zusätzlich Dienstag

von 14:00 – 19:00 Uhr

Tel. 02233/52232

Parteienverkehr derzeit nur nach telefonischer

Voranmeldung

Sprechstunde Bürgermeister:

Dienstag von 17:00 – 19:00 Uhr

Derzeit nur nach telefonischer Voranmeldung

Tel. 0664/8369177

Apothekendienst

Die tagesaktuellen Nachtdienstapotheken werden

unter der **Rufnummer 1455**

ausserhalb der Öffnungszeiten

bekannt gegeben.